

Kunstwerk kommt wieder nach Hause

Ölgemälde der Kirchstraße findet neuen Platz im Grebendorfer Rathaus



Die Kirchstraße in Grebendorf: Diese Ansicht der Kirchstraße malte Erich Stieff 1939. Jetzt kehrt das Bild nach Grebendorf zurück. Foto: privat

Die Kirchstraße im Meinharder Ortsteil Grebendorf hatte der Kunstmaler Erich Stieff seinerzeit, nämlich im Jahr 1939, in einem Ölgemälde festgehalten. Dieter Lüders hatte das Bild der Meinharder Kirchstraße jetzt in einem Abstellraum seines Hauses in Marburg wiederentdeckt und es der Gemeinde Meinhard kostenlos angeboten.

Meinhards Bürgermeister Gerhold Brill freut sich, dass damit das Gemälde von zeitgeschichtlichem Wert wieder in seine Heimat zurückkehrt und versprach dem Schenker einen würdevollen Platz für das Bild im Rathausflur in Grebendorf.

Der Maler Erich Stieff war ein echter Sandhase und langjähriger Angestellter der damals selbstständigen Gemeinde Grebendorf.

Damit erhält die von Erich Stieff gemalte Gesamtansicht von Grebendorf im Rathausflur nun Gesellschaft. red/salz